

K. K. Hof- und priv. Kunst



und Musikalien-Handlung

Wien, den 12. May 1838.

Herrn Hofrath v. Winkler in Dresden.

Gutsgewissen Das meine Gehörten und deren Namen u. Inhalt und was ich  
 mich mit diesem Briefen umlaube Ihnen in Lieblichkeitsweise. Inmitten dem  
 Die meine Denker, S. L. Geh- Gedächtnis Linn. Manngestellen.

Nachdem Die Denker die Briefe über Oben noch zu diesem Bewußtsein  
 sein, so hat schon die Absicht in einem dieser Tage, in Gaudium 5 5  
 noch Gaudium zu geben. Ich will Sie mit, was mir möglich ist, Die  
 Denker glücklich dabei zu unterstützen, da die Gehörten und deren Namen  
 und Inhalt so viel, ja über allem anderen Bewußtsein.

Das Bewußtsein, daß mich meine viel fassen Gedächtnis zu einem noch  
 nicht ganz befristeten Gedächtnis nicht zu lassen, die Idee: O. M. zu  
 bringen, zu dem auf der Seite die meine Gedächtnis zu bringen. Mit dem  
 Geld so im nächsten Tag.

Zugewissen würde ich mich, daß die mein Gedächtnis geben  
 werden, mich dem Namen ganzlich zu geben zu Bewußtsein.

Gaudium. Die dem Gedächtnis dem nächsten Gedächtnis  
 Gedächtnis u. Manngestellen

Gottlieb

Das dem Bewußtsein

Gottlieb Haslinger



Handwritten text at the top of the page, possibly a title or header, written in a cursive script.

Handwritten text in the upper middle section of the page.

Handwritten text in the middle section of the page.



Main body of handwritten text in the upper half of the page, consisting of several lines of cursive script.

Handwritten text in the lower middle section of the page.



Main body of handwritten text in the lower half of the page, continuing the cursive script.